

Technische Richtlinien Spotanlieferung

Stand: Februar 2025

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Allgemeines und Anlieferung

Das Material muss in nachfolgender Qualität mindestens 4 Werkstage vor Erstausstrahlung für die Ausstrahlung auf den Sendern DMAX, TLC, HGTV und TELE 5, 2 Werkstage für die Ausstrahlung auf Eurosport und 10 Werkstage für die Pay-TV Kanäle Animal Planet, Discovery Channel, Warner TV Comedy, Warner TV Serie und Warner TV Film dem Sender über einen der folgenden externen Anbieter zur Verfügung gestellt werden: Peach oder Adstream.

Die Anbieter stellen Ihnen gerne Ihre technischen Vorgaben zur Spotanlieferung zur Verfügung.

Kontaktdaten:

XR Extreme Reach

+49 697 191399 40
support@extremereach.com
www.xr.global

Peach

+49 89 380382 - 48
support.dach@peachvideo.com
www.peachvideo.com

Wir empfehlen, folgende Richtlinien einzuhalten:

1. Signale

Die aufgezeichneten Videosignale müssen den ITU-RBT.709 Empfehlungen entsprechen.

2. Pegel

Für die digitale Verbreitung bestehen keine technischen Notwendigkeiten Pegel zu limitieren; es wird aber nahegelegt folgende Vorgaben einzuhalten:

2.1. Video

Videopegel sollten EBU-Empfehlung NR. R103-2014 und ITU-R BT.709 entsprechen; d.h. es sollten keine Pegel außerhalb des Bereiches 0-100% Luminanz bzw. 10-100% Chrominanz auftreten.

2.2. Audio

Digitaler Audiopegel sollte bei-9dBFS (Vollaussteuerung) liegen, der Referenzpegel liegt bei - 18 dBFS. 0 dBFS entsprechen +15 dBu (nach EBU R128). Das Sendezentrum greift außer auf ausdrücklichen Kundenwunsch nicht in die Pegel ein, d.h. es werden keine Limiter/Verstärker eingesetzt, und der Kunde ist auch aus technischer Sicht alleinverantwortlich für den Inhalt. Der Ton darf nicht verzerrt sein, muss frei von übermäßigem Zischen und durchgängig lippensynchron und in Phase mit dem Video sein.

Für die analoge Verbreitung werden Audio und Video Pegel entsprechend 4. limitiert.

3. Dateilayout

Dateien dürfen nur den Spot enthalten, Pre- und Postroll, Vorzähler oder Farbbalkon/Testton etc. nicht notwendig. Die Anlieferung muss als mov Datei oder mxf-Datei mit einem File-Namen von max. 32 Zeichen erfolgen. Des Weiteren müssen folgende Vorgaben eingehalten werden:

Profile: MPEG-2 422P@HL; Bitrate: 50Mb/s CBR; Chroma Subsample: 4:2:2; Interlacing: Upper/Top Field First; GOP Structure: Long GOP; Frame Size: 1920x1080; Frame Rate: 25 FPS; Aspect Ratio: 16:9; Beispiel Timecode: 00:00:00:00 - 00:00:29:24

4. Audio-Spurbelegung

Bei Monoprogrammen sind Spur 1 und 2 mit einem phasengleichen und identischen Signal zu belegen. Stereo- programme haben den linken Kanal auf Spur1 und den rechten auf Spur 2; sie dürfen keinen Phasenfehler enthalten. Zweikanalton Monoprogramme und auch Zweikanalton Stereoprogramme sollten als dual mono angeliefert werden und auf Spur 1 und 2 den deutschen, auf Spur 3 und 4 den anderssprachigen Sendeton haben.

5. Anhang Bänder für Dolby Digital / AC3

Spurbelegung:

Spur 1+2: Deutsch

Spur 3+4: Dolby E Kodiertes Audio mit 5.1 Ab Mischung auf den Kanälen 1-6 und bei Bedarf mit Originalton auf den Kanälen 7+8.

A/V Versatz für Dolby E:

Entgegen der Dolby Richtlinie wird kein Versatz von 1 Frame benötigt, da dies am nachgeschalteten MPEG Encoder ausgeglichen wird.

Metadaten für Dolby E:

Dialogue level (dialnorm), downmix und dynamic range control sollten in den Metadaten enthalten sein und werden bei der AC3 Codierung ausgewertet.

6. Sonstiges

Bei Anlieferung eines Spots sollten eine eindeutige Motivnummer, Motivname, Kunde sowie Angaben zu GEMA enthalten sein.

7. Sendedaten

Sendedatenformat, deren Vorlauffristen und Übergabeart werden in Abhängigkeit der durch den Kunden beauftragten Leistung vom Sendezentrum vorgegeben und sind einzuhalten.

8. Kontakt

Discovery Communications Deutschland
GmbH & Co. KG
Sales Services
Leopoldstraße 57
80802 München